

# wirtschaftplus<sup>+</sup>

Fakten, Trends und Praxistipps. Knackig, kurz, wertvoll. Für Unternehmerinnen und Unternehmer.

## #Gemeinsam aus der Krise – Wir unterstützen Sie!

Seit Monaten hält die Corona-Pandemie auch die regionale Wirtschaft in Atem. Viele Unternehmen haben Wege gefunden, mit der Krise umzugehen. So werden z. B. Kosten gesenkt, das Marketing und die Produktpalette überprüft sowie Preise angepasst; der Handel und die Gastronomie motivieren ihre Kunden mit kreativen Ideen dazu, trotz Abständen und Masken wieder zurück zum Shopping-Erlebnis zu finden. Wir möchten Ihnen auf Seite 2 vorstellen, wie unsere IHK in der Krise die Wirtschaft unterstützt – und wünschen Ihnen eine informative Lektüre dieser aktuellen Ausgabe von *wirtschaftplus*.



adobe stock/Feodora



AUSBILDUNGSPRÄMIE

adobe stock/assdesignen



WETTBEWERBSRECHT

adobe stock/D. Bloemer bluesdesign



CORONA-UNTERSTÜTZUNG

adobe stock/freepik.com

## Land und Bund stützen die Ausbildung

Das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 249 Mitarbeitern und ist eine Art Schutzschirm, mit dem der Bund seit dem 1. August 2020 Auszubildende und Betriebe in der Corona-Rezession stützen möchte. Wer weiterhin ausbildet bzw. neue Plätze anbietet, kann Prämien von 2000 bzw. 3000 Euro beantragen. Der Staat zahlt Zuschüsse zu den Ausbildungsvergütungen und Übernahmeprämien, wenn Azubis aus insolventen Betrieben übernommen werden. Zudem startet das Land Niedersachsen ergänzend einen 18 Mio. Euro schweren „Aktionsplan Ausbildung“. Aktuell läuft noch die Feinplanung.

■ Alle Infos: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 4845288)

## Vorsicht bei unseriöser Zahlungsaufforderung

Aktuell erhalten viele Unternehmen aus der Region vermeintliche Behördenschreiben der „ZS Zahlungsstelle“. In den Schreiben wird behauptet, im Namen des lokalen Amtsgerichts eine offene Rechnung über 349 Euro einfordern zu dürfen. Die Schreiben sind auf den ersten Blick professionell gestaltet, aber unseriös, denn: Bei der „ZS Zahlungsstelle“ handelt es sich um eine fiktive Einrichtung. Unsere IHK ruft dazu auf, keine Zahlungen zu tätigen, bei denen der Absender unklar ist. Auch sollten Mitarbeiter intern informiert werden, da Scheinfirmen oft davon profitieren, dass im Sommer/Herbst Prozesse von Vertretungen erledigt werden.

■ Alle Infos: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 7294)

## NBank zahlte über 900 Mio. Euro aus

Die Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank) hat seit Beginn der Corona-Krise über 900 Mio. Euro Soforthilfe an nds. Unternehmen ausgezahlt. Es gab Unterstützungsleistungen in 137 456 Einzelfällen. Auf den IHK-Bezirk entfielen mit 14 857 geförderten Unternehmen und einer Gesamtsumme von 102,7 Mio. Euro mehr als 10 % der Soforthilfen. Über 80 % gingen an Betriebe mit bis zu 10 Beschäftigten. Im Landkreis Emsland wurden 3 744 Anträge (Fördervolumen: 26,5 Mio. Euro), im Landkreis Grafschaft Bentheim 2 196 Anträge (15,5 Mio. Euro) und im Landkreis Osnabrück 5 436 Anträge (37,3 Mio. Euro) bewilligt. In der Stadt Osnabrück wurde in 3 481 Fällen positiv entschieden (23,4 Mio. Euro).

■ Alle Infos: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 4719130)

**#Gemeinsam aus der Krise – unsere IHK unterstützt Sie dabei!**

Corona hat eine neue Art der Krise gebracht. Aber auch aus vorherigen Krisen wissen wir, dass Unternehmen stärker sind, die sich in schwierigen Zeiten beraten lassen und gut informiert sind. Dies ist eine Auswahl unserer Tipps und Angebote:

**Nutzen Sie die Info-Angebote!**

Unsere IHK bietet regelmäßig kostenlose Veranstaltungen und Webinare etwa zur Sanierung von Unternehmen, Kurzarbeit, finanziellen Stützungsmaßnahmen von Bund und Land oder guter Unternehmensführung an. Auch über die IHK-Netzwerke, etwa für Einpersonen- und Kleinunternehmen oder das Netzwerk der Seniorexperten, bieten wir ein Umfeld für Fragen und Austausch. Alle Infos: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 123362). Wir beraten Sie auch zum Insolvenzrecht oder zu den rechtlichen Anforderungen für die Einführung von Kurzarbeit. Die Anträge zur Beantragung von Kurzarbeitergeld finden Sie unter [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 4738468). Nutzen Sie außerdem den Ratgeber „Herausforderung Unternehmenssicherung – Informationen zur Krisenbewältigung“: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 32310).

**NBank-Hilfen und Förderungen**

Die NBank ([www.nbank.de](http://www.nbank.de)) ist zentraler Ansprechpartner für die Corona-Überbrückungshilfe sowie den „Niedersachsen-Liquiditätskredit“. Wir raten auch zur Broschüre „Wirtschaftliche Förderung“: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 2528).

**Lassen Sie sich beraten!**

Über das Programm „Förderung des unternehmerischen Know-hows“ können Unternehmen in Schwierigkeiten Beratungszuschüsse von bis zu 2 700 Euro erhalten. Auch gibt es einen Beratungszuschuss für allgemeine Beratungen: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 1059). Kleine und mittlere Unternehmen können zudem Förderungen erhalten, wenn sie kurzfristig Homeoffice-Arbeitsplätze schaffen. Erstattet werden bis zu 50 % der Kosten einer unterstützenden Beratung. Das Förderprogramm Digitalbonus Niedersachsen bietet Unternehmen einen Zuschuss von bis zu 10 000 Euro auch für Homeoffice-, Videokonferenz- und Telemedizinanwendungen an.

Alle Infos: IHK, Enno Kähler, Tel.: 0541 353-316 oder [kaehler@osnabrueck.ihk.de](mailto:kaehler@osnabrueck.ihk.de) ■



Bildnachweis

**Nutzen Sie unsere IHK-Weiterbildungen**

Die Corona-Krisenzeit fordert Unternehmen und Mitarbeiter heraus. Sie zeigt aber auch, wie wichtig es ist, über frisches Fachwissen zu verfügen. Dazu gehört beispielsweise, kommunikativ und digital sicher auftreten zu können. Unsere IHK erweitert derzeit ihr Online-Weiterbildungsangebot. Unser Tipp: Nutzen Sie die jetzige Zeit, um Ihr Karriereprofil zu schärfen.

SEMINARE SEPTEMBER 2020 – DEZEMBER 2020				
Online-Recht: Sicher durch Internet, Social Media und E-Commerce navigieren	22.09. – 28.11.2020	Nr. 162132571	online	999,60 €
Stark sein im Stress: Bessere Kommunikation im Berufsalltag	06.10.2020	Nr. 162134867	Lingen	200 €
Vom Unternehmen zur Marke: Markenschärfung für den Mittelstand	08.10.2020	Nr. 162136142	Osnabrück	130 €
Wirkungsvoll und kundenorientiert telefonieren	19.10. + 22.10.2020	Nr. 162137570	online	195 €
Datenschutz und -sicherheit nach DSGVO	30.10.2020	Nr. 162134876	Osnabrück	105 €
Vertragsrecht Einkauf und Vertrieb: Rechtsfallen und Haftungsrisiken vermeiden	03.11.2020	Nr. 162134877	Osnabrück	220 €
Telefonieren, wie Kunden es wünschen: Der erste Eindruck entscheidet	04.11.2020	Nr. 162134879	Osnabrück	220 €
Aus Angeboten Aufträge machen	04.11.2020	Nr. 162134880	Osnabrück	200 €
E-Mail-Etikette!	05.11.2020	Nr. 162134881	Osnabrück	220 €
Erfolgreiche PR-Arbeit selbst gemacht	10.11.2020	Nr. 162136177	Osnabrück	130 €
Arbeitsorganisation und persönliches Zeitmanagement	12.11.2020	Nr. 162134885	Nordhorn	210 €
Export- und Zollabwicklung EU und Drittländer	16.11.2020	Nr. 162136209	online	175 €
Zoll für Einsteiger	17.11.2020	Nr. 162134889	Osnabrück	220 €
Einführung in die Exportkontrolle & Erstellung einer Arbeitsanweisung	17.11.2020	Nr. 162136212	online	175 €
Der moderne Briefstil	09.12.2020	Nr. 162134899	Osnabrück	220 €
Kunden telefonisch aktiv gewinnen, betreuen und binden	09.12.2020	Nr. 162134900	Lingen	200 €

Infos und Anmeldung: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (bitte geben Sie die jeweilige Nr. in das Suchfeld ein). Eine Übersicht der IHK-Weiterbildung ist hier abrufbar: [www.osnabrueck.ihk24.de/weiterbildung](http://www.osnabrueck.ihk24.de/weiterbildung)

**Impressum**

**Herausgeber:** Industrie- und Handelskammer Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim, Neuer Graben 38, 49074 Osnabrück, Telefon 0541 353-0, Telefax 0541 353-122, E-Mail: [ihk@osnabrueck.ihk.de](mailto:ihk@osnabrueck.ihk.de), [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de)  
**Redaktion:** Frank Hesse (verantwortlich), Dr. Beate Böhl, IHK-Geschäftsbereiche **Fotos:** Adobe Stock, IHK  
**Verlag und Druck:** Meinders & Elstermann GmbH & Co. KG, Weberstraße 7, 49191 Belm

## Nutzen Sie doch mal unsere neuen Social Media-Angebote!

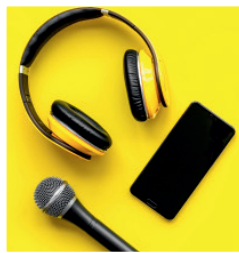
Es ist eine der Kernaufgaben unserer IHK, Unternehmen über wirtschaftliche Entwicklungen zu informieren. Neben den Print- und Online-Angeboten hat unsere IHK in den vergangenen Monaten ihr Informationsangebot in den Sozialen Medien kontinuierlich erweitert.

Zusätzlich zu den Angeboten auf Facebook, Twitter und Xing – auf diesen Kanälen ist unsere IHK bereits seit vielen Jahren vertreten –, kam im Jahr 2020 ein neuer Instagram-Kanal hinzu. Dieser ist hervorgegangen aus einem IHK-Instagram-Account, den die Auszubildenden unseres Hauses betreut hatten. Auch weiterhin gehören die IHK-Auszubildenden zum Social Media-Team, das gemeinsam Inhalte auswählt und Beiträge erstellt.

Zugleich ist der neue, einheitliche Auftritt aber auch offen für Themen abseits der Aus- und Weiterbildung. Und das übrigens sehr erfolgreich: Bis Mitte September zählte unser neuer IHK-Instagram-Account bereits über 1 000 Abonnenten. Alle Infos: <https://www.instagram.com/ihk.os.el.gb/>

Seit Kurzem sind wir außerdem mit einem Kanal auf Youtube aktiv. Dort werden Videos über die Duale Berufsausbildung, das IHK-Dienstleistungsangebot und regionale Wirtschaftsveranstaltungen veröffentlicht. Schauen Sie gern einmal vorbei: <https://t1p.de/8jbu>

Bereits im März dieses Jahres wurde ein eigener Podcast-Kanal ins Leben gerufen. In der Reihe „Recht und Steuern“ kommen die Juristen unserer IHK zu Wort. Für ihre selbst produzierten Beiträge suchen sie sich Themen aus, die eng an die Anfragen aus der Unternehmensscharfe angelehnt sind. Bislang wurden insgesamt sieben Podcast-Folgen erstellt und veröffentlicht. Im aktuellen Podcast werden die „Quarantäne- und Testpflichten von Arbeitnehmern nach einem Urlaub in einem Corona-Risikogebiet“ sowie die Möglichkeiten und Rechte von



**Interessant:** Die Azubis der IHK (Foto) sind eng in die Arbeit an den Social Media-Kanälen eingebunden.

Unternehmen in solchen Fällen thematisiert. Der IHK-Podcast ist abrufbar über die IHK-Website: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 4717800). ■



## Das wurde für die Wirtschaft erreicht

Einen Überblick über die Projekte, Erfolge und Kennzahlen des vergangenen Jahres sowie einen Ausblick auf das Geschäftsjahr 2020 gibt unsere IHK mit ihrem aktuellen, 8-seitigen Geschäftsbericht. Dieser steht, wie die Wirtschaft insgesamt, unter dem Eindruck der Corona-Pandemie. Unsere IHK hatte ihre Angebote im März binnen weniger Tage und Wochen an die Bedürfnisse der Unternehmen in der Krise angepasst. Basis der IHK-Arbeit ist das ehrenamtliche Engagement der Unternehmerinnen und Unternehmer in den IHK-Gremien. Was diese für die regionale Wirtschaft erreicht haben, ist ausführlich auch nachlesbar auf den digitalen Seiten des IHK-Geschäftsberichtes.

■ Alle Infos: [www.osnabrueck.ihk24.de/geschaeftsbericht](http://www.osnabrueck.ihk24.de/geschaeftsbericht)



## Wirtschaftsjunioren – ein starkes Netzwerk

Kennen Sie schon die Wirtschaftsjuniorenkreise (WJ) unserer IHK? Bei den WJ vernetzen sich junge Unternehmerinnen und Unternehmer unter 40 Jahren, die ein Unternehmen leiten oder dort Verantwortung tragen. In der Region sind die WJ-Kreise Osnabrück und Emsland - Grafschaft Bentheim aktiv. Die jeweils rund 160 Mitglieder tauschen sich regelmäßig über wirtschaftliche Themen aus und bieten Podiumstheater mit Entscheidungsträgern aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung. Fester Bestandteil der Jahresprogramme sind zudem gegenseitige Betriebsbesuche, die Einblicke in Entscheidungsabläufe und Innovationen geben, um so voneinander zu lernen und Wissen auszutauschen.

■ Alle Infos: [www.osnabrueck.ihk24.de](http://www.osnabrueck.ihk24.de) (Nr. 1365)



## IHKs sorgen für Zahlen-Transparenz

Unsere IHK bündelt die Interessen der regionalen Wirtschaft und entwickelt daraus gemeinsam mit dem IHK-Ehrenamt Forderungen an die Politik. Jetzt wurde der IHK-Jahresabschluss 2019 veröffentlicht. Mit einem durchschnittlichen Jahresbeitrag von 160 Euro, also rund 13 Euro pro Monat, gehört unsere IHK im Bundesvergleich weiter zu den günstigsten IHKs. Viele Mitgliedsunternehmen, u.a. Gründer, sind von der Zahlung der Mitgliedsbeiträge befreit. Die 79 bundesweiten IHKs sorgen übrigens in einem Webauftritt für Transparenz und stellen Wirtschafts- und Finanzdaten öffentlich. Zudem sind dort Vergleichszahlen etwa zur Ausbildung oder Gremienarbeit abrufbar.

■ Alle Infos: [www.osnabrueck.ihk24.de/transparent](http://www.osnabrueck.ihk24.de/transparent)



## Gesehen werden kann so viel einfacher sein!

Erreichen Sie Ihre Zielgruppe mit uns –  
medienübergreifend.

[www.mso-medien.de](http://www.mso-medien.de)

*Wenn Werbung wirken soll.*